

Luwitack 525

Anschlussklebstoff auf Hybridbasis für Baufolien, Dichtbänder und Dampfsperren

- Elastischer 1K Dichtklebstoff
- Für luft- und winddichte, frühregenfesten Anschlüsse an den Baukörper
- Zum Kleben von Baufolien, Schalungsbahnen, Anschlussbändern, Dampfsperren und Dampfbremsen auf alle üblichen Untergründe
- Geeignet für die Verklebung von Folien aus PE, PP; PVC, EPDM, TPU, PET, PBT, etc.
- Bitumenverträglich und auf feuchten Untergründen anwendbar
- Für den Innen- und Außenbereich
- Dauerklebrig und dauerelastisch
- Spannungsausgleichend, fugenfüllend und spaltüberbrückend



Details/Anwendung

Kleben von Bitumenbahnen, Baufolien, Schalungsbahnen, Anschlussbändern und Dampfsperren/-bremsen auf bauüblichen Untergründen.

Im Hochbau, Fertighausbau für den Innenausbau und Trockenbau sowie zum Abdichten von Fensterleibungen und von kritischen Eckausbildungen.

Zum Kleben und Dichten von großflächigen Anwendungen in Innen- und Außenbereichen (vgl. Plattenware).

Geeignet für luft- bzw. winddichte und regensichere Anschlüsse an den Baukörper nach DIN 4108-7 oder RAL-Montage im Bereich Dach, Fassade und Fenster.

Anleitung

Die Haftflächen müssen sauber, frei von Fetten, Ölen, Trennmitteln sowie sonstigen Verunreinigungen, trocken und tragfähig sein. Auf kritischen Untergründen ist auf dem gereinigten Untergrund vorab ein geeigneter Haftanstrich (Primer) aufzubringen.

Luwitack 525 als ca. 8 mm dicke Raupe lückenlos auf den tragfähigen, vorbehandelten Untergrund auftragen. Unebenheiten im Untergrund können durch entsprechend erhöhte Auftragsmenge ausgeglichen werden. Die zu verklebende Folie bzw. das Anschlussband „locker“ mit einer Entlastungsschlaufe anlegen und leicht auf die Kleberaupe andrücken. Nicht anpressen bzw. Kleberaupe nicht verpressen; eine Anpresslatte ist nicht erforderlich.

Während der Aushärtung Zugbelastungen verhindern! Die Baufolien bzw. Anschlussbänder sind im Anschlussbereich spannungsfrei zu verlegen. Gegebenenfalls sind sie mechanisch zu sichern. Vor weiteren Arbeiten wie Verkleiden oder Verputzen ist die Klebung nochmals zu prüfen.

Diese Angaben sind als reine Empfehlungen zu betrachten, die auf unseren Erfahrungen beruhen. Wir raten Ihnen, vor der Verwendung einen Vorversuch durchzuführen.